

Antragsformular – Deutsche Hotelklassifizierung

Hotelname (wird auf der Klassifizierungsurkunde dargestellt)	
Inhaber:	
Ansprechpartner:	
Straße/Hausnummer:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	Handynummer
E-Mail:	
Rechnungsadresse bitte in Druckbuchstaben	
Angestrebte Sternekategorie:	Zimmeranzahl:
DEHOGA-Mitgliedsnummer:	

Bitte beachten Sie:

- ★ Nach Eingang des unterschriebenen Antrags erhalten Sie die entsprechende Gebührenrechnung für die Deutsche Hotelklassifizierung.
- ★ Ihre Unterlagen bzw. den Online-Zugang (digitales Ausfüllen) sowie den aktuellen Kriterienkatalog erhalten Sie nach Zahlungseingang.
- ★ Den aktuellen Kriterienkatalog sowie die Gebührenverordnung können Sie unter der Seite www.hotelstars.eu einsehen
- ★ Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme der rückseitigen Information gemäß Art. 13 DSGVO.

Ort/Datum

Unterschrift des Antragstellers / Stempel

Informationsschreiben gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Hotel – und Gaststätten Marketing GmbH
Matthias Dettmann
Konrad-Zuse-Straße 2; 18057 Rostock
0381 – 80 899 390
matthias.dettmann@dehoga-mv.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Florian Schirm
Great Oak Datenschutz GmbH & Co. KG
Grubenstraße 20
18055 Rostock

und

Ruhrstraße 16
59955 Winterberg

Tel. 0381 367 6819 0 oder 02985 99 99 690

Fax 0381 367 6819 3

E-Mail: f.schirm@great-oak.de

<https://great-oak-datenschutz.de>

Zweck der Verarbeitung

Generierung von Aufträgen durch den Kunden, Durchführung dieser Aufträge und Abrechnung der erbrachten Leistungen

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1 Nr. a DSGVO - Einwilligung durch den Betroffenen gemäß Art. 4 Abs. 2 Nr. 11 DSGVO

Art. 6 Abs. 1 Nr. b DSGVO – Anbahnung und Erfüllung des Vertrags

Empfänger der Daten

Fastbill GmbH – Rechnungslegung
DEHOGA Deutsche Hotelklassifizierungsgesellschaft GmbH
Commerzial Treuhand GmbH Rostock – Steuerberater

Dauer der Speicherung

Gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und bei freiwilligen Daten bis zwei Jahre nach Ende der Kundenbeziehung bzw. vorzeitig bei Widerruf der Einwilligung.

Rechte der Betroffenen

Als Betroffener der Datenverarbeitung stehen Ihnen folgende Schutzrechte kostenfrei zu:

Die freiwillige Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen (Widerrufsrecht).

Sie können jederzeit eine Übersicht über alle von Ihnen bei uns gespeicherten Daten verlangen (Auskunftsrecht).

Bei Daten, die keiner gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungspflicht unterliegen, können Sie jederzeit kostenfrei die Löschung verlangen (Löschrecht).

Einwilligungen in die Datenverarbeitung können Sie jederzeit auf bestimmte Bereiche einschränken (Einschränkungsrecht).

Datenverarbeitungen, die zur Wahrnehmung öffentlichen Interesses bzw. berechtigter Interessen des Verarbeiters dienen, können Sie jederzeit, bei Vorliegen von Gründen aus Ihrer besonderen Situation heraus, widersprechen (Widerspruchsrecht).

Bei Daten, die fehlerhaft von Ihnen gespeichert wurden, haben Sie jederzeit das Recht zur Berichtigung dieser Daten (Berichtigungsrecht).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. zu einer anderen Stelle übermitteln zu lassen. (Recht auf Datenübertragbarkeit).

Folgen bei nicht vorhandener Bereitstellung der Daten

Die Datenverarbeitungen auf Grund von freiwilliger Einwilligung (Datenerfassungsbogen) haben keine Auswirkung auf die Vertragserfüllung. Der Verzicht würde jedoch für Sie einen Komfortverlust bedeuten. Alle anderen Daten werden auf Grund der Vertragserfüllung erhoben und verarbeitet. Eine Erfüllung des Vertrags ist ohne diese Daten nicht möglich.

Beschwerderecht

Jedem Betroffenen einer Datenverarbeitung steht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde seines Landes bzw. bei der für den Verarbeiter Ihrer Daten zuständigen Aufsichtsbehörde zu.